

# ANMELDUNG

## Familien- & Erwachsenenbildung der Evangelischen Gemeinde zu Düren

Wilhelm-Wester-Weg 1 A  
52349 Düren

### Sekretariat:

Montag bis Donnerstag von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr  
Tel.: 02421/188-170  
Fax: 02421/188-188  
Email: [doris.unsleber@evangelische-gemeinde-dueren.de](mailto:doris.unsleber@evangelische-gemeinde-dueren.de)  
oder [fbs@evangelische-gemeinde-dueren.de](mailto:fbs@evangelische-gemeinde-dueren.de)  
Web: [www.bildung-bewegt-dueren.de](http://www.bildung-bewegt-dueren.de)

**Kursnummer:** E181-33-04

**Anmeldeschluss:** 1. Juni 2018

**Gebühr:** 15,00 € einschl. Workshops & Verpflegung

*Bitte geben Sie bei der Anmeldung Ihre Wunschworkshops für den Vor- und Nachmittag an (jeweils bitte mit einer Alternative) Spätere Änderungen der Workshops sind nicht möglich. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.*

# ANFAHRT

Es ist nicht möglich am Waldheim direkt zu parken. Bitte reisen Sie mit der Rurtalbahn an (Düren HBH ab 9:20). Sie erreichen den Bahnhof Obermaubach 9:45 Uhr. Von dort gehen wir gemeinsam zum Waldheim.

Autofahrer können zu der Gruppe am Bahnhof Obermaubach stoßen.

Alternativ geht eine zweite Gruppe ab 9:30 Uhr ab dem Parkplatz „Am Titzgarten“ in Kreuzau-Leversbach.

Beide Gruppen sind um 10 Uhr im Waldheim.

## WORKSHOPS NACHMITTAGS 14:15–17:00

### 1. FORTFÜHRUNG DES INSEKTENWORKSHOPS

### 6. GEOCACHING

#### Solveig Hondrich, Sozialpädagogin, Erlebnis- & Naturpädagogin

Geocaching, oder auch GPS-Schatzsuche, ist die Verbindung zwischen einem Walderlebnis und einer spannenden Schatzsuche. Sogenannte Caches sind kleine Behältnisse, die überall in der Natur versteckt wurden und deren Koordinaten im Internet veröffentlicht sind. Mithilfe eines GPS-fähigen Smartphones und der App „Geocaching“ begeben wir uns auf die Spuren der kleinen Schätze und gehen mal auf dem Weg, mal quer-feld-ein. Mit dem Ziel den Schatz zu heben und auf dem Weg dorthin die Natur zu entdecken.

### 7. NATUR - YOGA - ACHTSAMKEIT

#### Monika Reinheimer, Yoga- Referentin DGF, BDY

Mit einfachen Yoga- und Atemübungen erleben wir die Natur im Wald. Bäume und Baumstämme sind unsere „Yoga-Partner“. Mit achtsamen Gehen erleben wir die Ruhe in uns und in der Natur. Es sind keine Yoga-Kenntnisse erforderlich. Bitte ein Sitzkissen und etwas zum Trinken mitbringen.

### 8. NATURE ART

#### Tamara Fiedler, Erzieherin & Naturpädagogin

IN, MIT und AUS der Natur Kunstwerke schaffen indem man bewusst etwas Vergängliches in die Natur baut. Als Vorbereitung dürfen Sie selbst die Sie umgebende Landschaft erspüren und erfassen. Somit kommen Sie mit Ihrer eigenen Natur in Berührung und bringen diese mit „Nature-Art“ zum Ausdruck. Diese Kunstwerke können leise und fein sein, aber auch groß und gewaltig.

### 9. WILDBEWEGT MIT ALLEN SINNEN DURCH DIE NATUR

#### Bianca Janssen, Ergotherapeutin

Die Natur ist in vielerlei Hinsicht eine gute Lehrmeisterin. Aber sie nährt auch unsere Sinne, fordert und schärft sie. Welche Sinne das sind – mehr als die landläufig bekannten 5 Sinne! – und wie wir Kinder in der Natur motivieren und fördern können, das werden wir in unserem Workshop am eigenen Leib erforschen und erleben. Neue Spielideen für den Wald entdecken wir dabei ganz nebenbei.

### 10. NIEDRIGSEILGARTEN: KLETTERN, SCHAUKELN, BALANCIEREN

#### Eva Staerk, Motopädin

Nur 50 cm über dem Erdboden und zwischen den Waldbäumen entsteht mit Seilen und verschiedenen Knoten eine Burmabrücke, eine Riesenschaukel oder ein Spinnennetz. Kennzeichnend für den mobilen Niedrigseilgarten ist das zügige Aufspannen und sofortige Nutzen einer Seilkonstruktion. Die großen Abenteuer entstehen im Kopf, denn die Klettermöglichkeiten befinden sich kurz über dem Erdboden. Sie lernen an dem Nachmittag einfache Klettergeräte mit Kindern zu bauen.



Familien- & Erwachsenenbildung der Evangelischen Gemeinde zu Düren

eeb Evangelisches Erwachsenenbildungswerk  
Nordrhein



**SAMSTAG, DEN 9. JUNI 2018**

VON 9:30 BIS 18:00 UHR IM WALDHEIM SCHLAGSTEIN,  
KREUZAU UNTERMAUBACH, AM WALDHEIM 1  
SCHIRMHERR: HERR LANDRAT WOLFGANG SPELTHAHN



## SEHR GEEHRTE DAMEN & HERREN,

seit 1989 ist es uns eine Herzensangelegenheit Menschen für Natur zu begeistern und einen sensiblen Umgang mit ihr einzuüben. Wir sind fest überzeugt „Der Mensch braucht Wildnis“. Anlaß für diesen Wald-erlebnistag ist das 10jährige Jubiläum der „Qualifizierung zur WaldpädagogIn- In der Schöpfung zu Hause sein“. Ehemalige TeilnehmerInnen und Interessierte sind dazu herzlich eingeladen.

Der Wald bietet unendlich viele Möglichkeiten Natur zu entdecken und sich als Teil von ihr zu erfahren, sprich „In der Schöpfung zu Hause zu sein“. Lassen Sie sich an diesem Tag inspirieren, seien Sie eingeladen „Neues“ auszuprobieren oder „Bewährtes“

zu erfahren. Wir haben 10 Workshops zusammengestellt, um Ihnen einen unvergesslichen Tag im Wald zu bereiten. Sie dürfen nach Herzenslust ausprobieren.

Die herrliche Natur des Waldheims lädt zum Stöbern, Spielen & Entdecken ein und bildet den perfekten Rahmen. Dank der großzügigen Unterstützung der F. Victor Rolff Stiftung entwickeln wir derzeit für das Waldheim Naturerlebnisprogramme, die Sie teilweise bei den Workshops ausprobieren können. Wir freuen uns auf viele spannende Begegnungen mit Menschen, die mit uns auf dem Weg sind.

Selbstverständlich ist für das leibliche Wohl gesorgt.

## ABLAUF

- 9:30 Uhr: Abmarsch der Gruppe vom Parkplatz in Leversbach, Am Titzgarten, naturkundliche Führung mit ersten Eindrücken
- 9:45 Uhr: Abmarsch der zweiten Gruppe ab dem Bahnhof Obermaubach
- 10:00 Uhr: Ankunft im Waldheim
- 10:15 Uhr: Begrüßung & Willkommen
- 10:45 – 12:45 Uhr: erste Workshop-Phase
- 13:00 – 14:00 Uhr: Mittagspause
- 14:15 – 17:00 Uhr: zweite Workshop-Phase  
Anschließend Feedbackrunde am Lagerfeuer mit Kaffee, Kuchen, Hollerkekuchen...

## WORKSHOPS MORGENS 10:45–12:45

### 1. INSEKTENWORKSHOP

**Dr. Stephan Loksa, Koryphäe für Insekten & Spinnen (nur Ganzttag möglich)**

In den letzten Jahren sind 75 % aller Insekten aus Deutschland verschwunden. Eine erschreckende Zahl, wenn man bedenkt welche Folgen damit verbunden sind. Und es ist nicht nur die Landwirtschaft, die daran die Schuld trägt. Oftmals ist es unsere Unwissenheit und auch ein gewisse Unbeliebtheit, die dazu führt, dieser Tiergruppe die Existenzgrundlagen zu entziehen.

Der aus Funk und Fernsehen bekannte Spezialist für Insekten bringt Ihnen diese sehr wichtige Tiergruppe näher und zeigt, wie vielseitig, faszinierend und wichtig Insekten sind.

Morgens lernen Sie das Wichtigste über die Tiergruppe, am Nachmittag geht es ins Freiland... und vielleicht begegnet uns der Ameisenlöwe.

### 2. BÄUME; VOM WACHSEN & GEDEIHEN

**Doris Unsleber, Dipl. Biologin & Gärtnerin**

Was braucht es, damit ein Baum gut wächst & gedeiht. Wir befassen uns vor Allem mit der Wurzel, mit den vielfältigen Symbiosen und den wichtigsten Nährstoffen.

### 3. DER WALD ALS MIKROKOSMOS

**Medienpädagogisches im Wald mit Julia Kreissl, Medienpädagogin**

Wie kann man eine walddagogische Einheit mit Medienpädagogik verknüpfen? Im Wald laden kleine Höhlen, Astlöcher, hohle Bäume oder Wasser dazu ein, erkundet zu werden. Oder es beschäftigt uns die Frage, wie sieht der Wald aus der Perspektive einer Ameise aus. Mit Hilfe einer Endoskopkamera werden wir uns diesem Mikrokosmos nähern. Frau Kreissl zeigt Ihnen, welche Vorteile diese Kamera hat und wie man sie in der Kita einsetzt. Tauchen Sie ein in dieses Abenteuer und sehen Sie den Wald mit ganz anderen Augen.

### 4. FELD-WALD-WIESENKÜCHE

**Marietta Iantorno, Kräuterpädagogin (Gundermannschule), Erzieherin**

Was kann alles im Wald und auf der Flur gegessen werden? Und vor allem, was ist giftig? Erstaunlich, dass sich aus frischen und zarten Buchenblättern ein Salat zaubern lässt und aus der unbeliebten Brennnessel werden köstliche Chips. Abgerundet wird der Workshop durch die Herstellung von Naturkosmetik

### 5. EXPEDITION IN DIE UNTERWELT-ÖKOSYSTEM BODEN

**Astrid Vogelbruch, Landschaftsgärtnerin & Waldpädagogin**

Seien Sie eingeladen den Boden, unsere Lebensgrundlage, zu erforschen. Denn was ist Boden oder Erde genau und wer arbeitet bei dem „Projekt“ mit? Was braucht es, damit der Boden fruchtbar ist und wie sieht ein Waldboden aus? Seien Sie eingeladen, den Boden, die wertvolle Haut unseres Planeten, zu erforschen! Ein komplexes Ökosystem und eine der wichtigsten Lebensgrundlagen.

